

Verlegehinweise

Laying instructions

Einsatzbereich:

Winkelprofile werden in Türen an Treppenabschlüssen, auf Stufen oder Podesten eingesetzt. Sie bilden den saubereren Abschluss einer Flächenverlegung.

Montage:

Schneiden Sie das Profil auf die gewünschte Länge zu. Die versenkt gebohrten Schraublöcher werden mittels eines Körners oder eines Bleistifts auf den Untergrund übertragen. Bei mineralischen Untergründen werden nun die angezeichneten Löcher gebohrt und nach entfernen des Bohrstaubs mit einem Dübel versehen. Anschließend kann das Profil aufgeschraubt werden. Bei Holzuntergründen kann je nach Holzart auch direkt durch die Schraublöcher angeschraubt werden.

Selbstklebende Profile:

Bei selbstklebenden Varianten der Profile ist darauf zu achten, dass der Untergrund tragfähig und sauber ist. Ggf. muss der Untergrund mit einem filmfreien Reiniger abgereinigt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen muss ein Haftvermittler eingesetzt werden um die Profile ankleben zu können. Beachten Sie, dass beim Anschrauben oder Bohren bei Schlingenteppichböden schnell eine Schlinge gezogen werden kann. Stanzen Sie ggf. das Bohr- oder Schraubloch vorher passend aus.

Ungelochte Profile:

Ungelochte, nicht selbstklebende Profile werden immer dann eingesetzt, wenn eine Verschraubung mit dem Untergrund nicht möglich ist oder die Lochweite oder der Lochdurchmesser erst vor Ort geklärt werden kann.

Montage:

Klebstoffe sollten so gewählt werden, dass sie eine hohe Anfangshaftung haben und dauerhaft den dynamischen Kräften standhalten. Hart abbindende Klebstoffe sind nicht zu empfehlen. Beachten Sie bitte die Herstellerangaben. Prüfen Sie ggf. die Eignung des Klebstoffs in Verbindung mit Metall und dem Untergrund. Bei Dübel und Schraubenbefestigung werden in der Regel 5 mm Dübel und Schrauben mit den Maßen 3,5 x 25 mm verwendet. Passen Sie die Dübel und Schrauben Ihren Bedürfnissen an.

Application:

Stair nosings and angle edges are used in doors on staircases, steps or platforms. They form a clean conclusion of a flooring surface.

Assembly:

Cut the profile to the desired length. The countersunk drilled holes are transferred to the ground using a grain or a pencil. For mineral substrates, the marked holes are drilled and provided with a dowel after removing the drilling dust. Then the profile can be screwed on. Depending on the type of wood, wood subfloors can also be screwed directly through the screw holes.

Auto-adhesive profiles:

For auto-adhesive variants of the profiles, it must be ensured that the subfloor is stable and clean. Possibly the subfloor must be cleaned with a film-free cleaner. Under certain conditions, a bonding agent must be used to glue the profiles. Please note that a loop can be pulled quickly when screwing or drilling in carpet floorings. If necessary, punch out the drill or screw hole beforehand.

Profiles without screw holes:

Unperforated, non-auto-adhesive profiles are always used when screwing to the subfloor is not possible or when the hole distance or diameter can only be clarified on site.

Assembly:

Adhesives should be chosen so that they have a high initial tack and permanently withstand the dynamic forces. Hard-setting adhesives are not recommended. Please note the manufacturer's instructions. If necessary, check the suitability of the adhesive in combination with metal and the subfloor. For dowels and screw fixings 5 mm dowels and screws with the dimensions 3.5 x 25 mm are usually used. Adjust the dowels and screws to your needs.

